

Keine Chance der Langeweile in den Sommerferien

Mürzter Museen haben Angebote für Kinder.

MÜRZZUSCHLAG. Südbahnmuseum, Wintersportmuseum und das Brahmuseum nehmen am 4. August die „Museumswerkstatt“ in Betrieb. So sind die jungen Museumsgäste am 4. August im Brahmuseum „Dem Buchdruck auf der Spur“ und erfahren alles über die Buchherstellung. Am 11. August gibt es im Südbahnmuseum unter dem Titel „Reiseführer nicht vergessen“ eine Reise durch die Welt der Reiseführer. Am 18. August heißt es im Wintersportmuseum „Graffiti aus der Steinzeit“, es geht um die Geheimnisse der Schriftzeichen. Zeit: immer von 10 bis 11.30 Uhr. Am 25. August gibt es einen Ausflug zur Druckerei Kurz.



Oben drüber oder unten durch? Wie man in Zukunft über den Semmering kommt, wird sich erst zeigen

STANZER

NOTDIENSTE

ÄRZTE/APOTHEKEN

Die Dienstbereitschaft der praktischen Ärzte: Kurzwahl 141.

Zahnärztliche Bereitschaft:

www.stmk.zahnaerztekammer.at

LKH Bruck: Tel. (03862) 895-0.

LKH Mürzzuschlag-Mariazell:

Tel. (03852) 20 80-0.

Hotline der Vergiftungszentrale:

Tel. (01) 406 43 43.

SONSTIGES

Die steirische Telefonseelsorge erreicht man unter der Kurzwahl 142.

Das Frauenhaus Kapfenberg ist unter der Telefonnummer (03862) 279 99 erreichbar.

Weil, die Hotline für selbstmordgefährdete Jugendliche, ist erreichbar unter Tel. 0664-358 67 86.

Krisun, Krisenunterbringung für junge Menschen der Kolpingsfamilie: Tel. (03862) 229 63.

FÜR SIE DA

Regionalbüro Bruck

Karin Perci, Barbara Rechberger
Am Grazer Tor 1, 8600 Bruck
Tel. (0 38 62) 52 400-0
bruck@kleinezeitung.at

Mehr Zund für den Tunnel

Die Grünen fordern mehr politisches Engagement für den Semmering-Bahntunnel. Und sie mahnen Kritiker zu mehr Bedacht in der Sache.

BRUCK. In einer Landtagsdebatte zum Thema sei es primär um den Koralmtunnel gegangen. „Der Semmeringtunnel hat nicht gekriegt, was er gebraucht hätte, nämlich dementsprechende Aufmerksamkeit“, kritisierte gestern der Obersteiermark-Sprecher der Grünen, Lambert Schönleitner.

Für Schönleitner ist das ein Zeichen für zu wenig politischen Druck. Verkehrsministerin Doris Bures würde aber dort Bahnprojekte vorantreiben, wo der Druck am höchsten sei – „im Raum Graz und Kärnten, und zwar für den Koralmtunnel“, mahnte Schönleitner bei einer Pressekonferenz in Bruck. „Für uns steirische Grüne ist klar, dass wir den Semmeringtunnel brauchen“, hielt Schönleitner fest. Denn man müsse den Lkw-Verkehr mehr auf



Schönleitner, Schmalix, Thonhauser (v.re.): Pro Semmeringtunnel AUER

die Schiene verlagern. Der immer stärker werdende Verkehr durch das Mürztal ist auch ein Argument der Grünen für den Tunnel.

In diesem Zusammenhang nimmt Schönleitner die Kritiker des Tunnels ins Gebet, etwa die Wiener Umweltschutzorganisation „Alliance for Nature“. Schönleitner: „Ich schätze Alliance for Nature sehr, aber die

Kritik kommt, ohne dass man sich vorher mit dem Projekt befasst hat.“ Es sei unrealistisch, auf Klimaschutz zu pochen und dann gegen den Tunnel zu sein. Er werde, so Schönleitner, auch mit „Alliance for Nature“ reden.

Über die Bedenken der Organisation, das Weltkulturerbe Ghegabahn sei durch den Tunnel in Gefahr, sagt Schönleitner: „Blödsinn.“ Man müsse eben jetzt die Weichen stellen für eine touristische Nutzung der Strecke, da sei Tourismuslandesrat Hermann Schützenhöfer (ÖVP) gefordert, zu handeln. Für Ilse Schmalix, Bezirkssprecherin der Grünen und den Mürzzuschlager Gemeinderat Richard Thonhauser ist der Tunnel absolut nötig. Schmalix: „Er ist für die Regionalentwicklung von enormer Bedeutung.“ **MICHAELA AUER**